

Krummnußbaum

AKTUELL

Mitteilung der Marktgemeinde Krummnußbaum

www.krummnussbaum.at



Wir danken der Freiwilligen Feuerwehr für ihren unermüdlichen und selbstlosen Einsatz!

im Namen der Gemeinde und der betroffenen BürgerInnen
Ihr Bürgermeister *Bernhard Krenn*

Bürgermeister

Liebe Krummnußbaumerinnen, liebe Krummnußbaumer

Nach einem Sommer, der geprägt war von Unwetterkatastrophen und heißen Sommertagen, dürfen wir uns auf den Herbst freuen.



Nachdem die Gemeinde Krummnußbaum dieses Jahr so sehr von den Unwettern betroffen war, gab es viele Gespräche und Diskussionen:

Landesrat Dr. Stephan Pernkopf war nach den jüngsten Überflutungen in Krummnußbaum vor Ort und machte sich ein Bild von der Lage.

Gemeinsam mit den Wasserbau-Experten des Landes NÖ, den Bürgermeistern der Gemeinden, der örtlichen Feuerwehr und der Bevölkerung wurden anstehende Hochwasserschutzmaßnahmen besprochen.

"Die plötzlichen Regenmassen haben hier einen ungeheuren Schaden angerichtet. Dank des

vorbildlichen Einsatzes der Freiwilligen Feuerwehr und der ausgezeichneten Zusammenarbeit mit der Bevölkerung konnte jedoch das Schlimmste verhindert werden. Danke für jede helfende Hand im Kampf gegen die Fluten", so Landesrat Dr. Stephan Pernkopf.

Unwetter: Nach Darstellung der Sachlage wurden Schwerpunktgebiete, wo rascher Handlungsbedarf besteht, festgelegt. Es handelt sich hier um Tausendgrabenweg, Feldgasse, Löschteich Firma Rath, Schießling, Eduard Fenzl-Straße und Handel Mazzetti-Gasse. Bei einem späteren Termin wurde dort ein Lokalausweis durchgeführt. Der Gemeinderat beschloss in seiner Sommersitzung bereits die Auftragserteilung für eine Projektstudie, welche Voraussetzung einer Förderung seitens des Landes für eine Umsetzung von entsprechenden Schutzmaßnahmen ist. Ein Fördersatz von 80 % wurde von Landesrat Pernkopf genannt. Eine mögliche Gesamtsumme ist noch nicht bekannt. Nach einer derartigen Unwetterkatastrophe muss uns allen klar sein, dass Maßnahmen gesetzt werden müssen. Ich bitte an dieser Stelle alle Betroffenen, Geschädigte, die Feuerwehr und die Grundbesitzer der möglichen Standorte für Schutzbauten, um eine konstruktive und lösungsorientierte Zusammenarbeit. Gemeinsam soll es uns gelingen, gegen solche Unwetter in Zukunft besser gewappnet zu sein.

ÖBB: Mit Vertretern der ÖBB gab es bereits Gespräche, wie in Zukunft das Rückhaltebecken bei den beiden Unterführungen entwässert werden soll. Es wurde der Gemeinde zugesagt, dass auch hier Verbesserungsmaßnahmen gesetzt werden.

Kanalreinigung: Durch die Unwetter fällige Kanalreinigungen werden durchgeführt. Die anfallenden Kosten werden zu 100 % vom Land übernommen.

Hochwasser 2013: Mit Landesrat Pernkopf wurde ebenfalls die Hochwassersituation 2013 bei uns in Krummnußbaum erörtert. Förderungen für möglichen Hochwasserschutz sind erst ab 2020 möglich. Außerdem wurde angemerkt, dass die Gemeinde Krummnußbaum mit dem Hochwasserschutzdamm über einen Schutz weit über dem eines Jahrhunderthochwassers verfügt. Auch wurde die für viele Krummnußbaumerinnen und Krummnußbaumer als neuralgische Stelle betrachtete Westeinfahrt begutachtet. Auch hier wurde angemerkt, dass im Falle eines derartigen

Wasseranstieges mit dem Dammverschlussbalken und Sandsäcken das Höhenniveau des eigentlichen Dammes erreicht werden kann und Krummnußbaum weit über HQ 100 abgesichert ist.

Schadenskommission: Seitens der Gemeinde wurde in möglichst kurzer Zeit unbürokratisch eine Schadenskommission gebildet und in mehreren Etappen wurden die durch das Hochwasser- und die Starkregenereignisse verursachten Schäden bei Gebäuden mit Hilfe des Gebietsbauamtes und bei Flurschäden mit einem Vertreter der Bauernkammer aufgenommen. Die Katastrophenhilfe in Höhe von 20 % der aufgenommenen Schadenssummen wurde nach Erfassung im Katastrophenportal des Landes NÖ sehr rasch als Katastrophenhilfe an die Geschädigten überwiesen.

Dorfgemeinschaft: Die Dorfgemeinschaft Oberfeldgasse stellte nach dem Hochwasser einer betroffenen Familie aus Diedersdorf einen Betrag von € 300,- als Soforthilfe zur Verfügung. Herzlichen Dank!

FF- Krummnußbaum: Wiederum gebührt unserer Feuerwehr größter Dank für ihren selbstlosen Einsatz. Einige Kameraden brauchten schon einen beträchtlichen Teil ihres Urlaubes für die Einsätze auf. Liebe Krummnußbaumerinnen und Krummnußbaumer, wenn Sie den Bericht der Feuerwehr

ab Seite 16 lesen, können Sie mitfühlen, dass diese zahlreichen Einsätze an die Substanz der Helfer gingen. Es ist bemerkenswert, dass es Menschen gibt, die sich selbstverständlich in den Dienst der Gemeinschaft stellen. Ohne Wenn und Aber. Nochmals herzlichen Dank an unsere Feuerwehr und natürlich an alle Feuerwehren die bei uns im Einsatz waren. Neben den vielen Helferstunden gab es leider auch einiges an Schäden am Material zu beklagen, so gingen zwei Tauchpumpen beim Einsatz kaputt. Die freiwillige Feuerwehr bittet in dieser Zeitung um finanzielle Unterstützung. Seitens der Gemeinde wurde einiges an Kosten, Verpflegung, Treibstoff und Material übernommen. An dieser Stelle auch herzlichen Dank an unsere Gemeindearbeiter für ihren hervorragenden Einsatz.

FF Fest Krummnußbaum: Die Feuerwehr hält seit einigen Jahren alljährlich ein erfolgreiches Fest ab. Als Bürgermeister, als Gemeindevertreter und als Gemeindegänger dürfen wir dankbar sein, dass die Feuerwehr neben den Katastropheneinsätzen auch diese Aufgabe wahrnimmt, und so die finanzielle Basis schafft, für uns, für unser Krummnußbaum einsatzbereit zu sein. Gerade im heurigen Jahr bitte ich Sie, liebe Krummnußbaumerinnen und Krummnußbaumer, unterstützen Sie unsere Feuerwehr mit Ihrem Besuch des Festes, mit einer Torten- oder Geldspende. Danke!

Ein großes Dankeschön an alle Veranstalter und Vereinsverantwortliche, die den Sommer mit Ihren Festen verschönt und damit zur Gemeinschaftspflege beigetragen haben. Ein besonderes Highlight für die Kinder war das große Angebot an Ferienspielen. Diese Angebote wurden durchwegs sehr gut angenommen. Auch dafür herzlichen Dank an alle Beteiligten!

Ich danke unserer Nussprinzessin Carina und Vize-Nussprinzessin Katharina, welche mit viel Engagement das ganze Jahr über und besonders in der Zeit vor dem Nussfest als Botschafterinnen für Krummnußbaum unterwegs sind.

Derzeit finden die ersten Planungen für unser heuriges Nussfest statt und ich lade Sie schon jetzt ein, aktiv am Nussfest teilzunehmen.



Aus der Sitzung vom 18.07.2013

Neue Beschlüsse

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Krummnußbaum hat u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

1) Mit Schreiben vom 13.2.2013, Zl. IVW3-GA-3151701/010-2011, hat das Land NÖ mitgeteilt, dass auch eine Hundeabgabe für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde im Sinne der §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltengesetzes einheben sollte. Weiters sind die Fälligkeitstermine abzuändern.

Der Gemeinderat hebt daher die Verordnung über die Erhebung der Hundeabgabe vom 23.8.2011 einstimmig auf und beschließt einstimmig die neue Verordnung:

1. für Nutzhunde jährlich € 6,54 pro Hund
2. für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde nach §§ 2 und 3 NÖ. Hundehaltengesetz jährlich € 70,- pro Hund
3. für alle übrigen Hunde jährlich € 25,- pro Hund.

Wird der Hund während des Jahres erworben, so ist die Hundeabgabe innerhalb eines Monats nach dem Erwerb zu entrichten. Für die folgenden Jahre ist die Hundeabgabe jeweils bis spätestens zum 15. Februar des laufenden Jahres ohne weitere Aufforderung zu entrichten.

Diese Verordnung tritt nach Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungfrist in Kraft.

2) Aufgrund einer Bebauung der Parz. Nr. 955/1 (Schwemmweg 3) ist eine Abtretung an das öffentliche Gut laut Bebauungsplan vorgeschrieben. Diese Straßengrundabtretung erfolgt gemäß dem Teilungsplan WOB-2144/12 vom 01.02.2012 nach § 15 LTG.

3) Am 10. Juni wurde eine Verkehrszeichenüberprüfung entlang der Landesstraße vom östlichen bis zum westlichen Ortsende und nach Holzern durchgeführt. Dabei wurde eine fehlende Vorrangtafel bei der Ausfahrt Haus Füchsel festgestellt.

Im Bereich Eduard Fenzl-Straße vom Schloss bis zur Fa. Rath kann entweder der gesamte Bereich in eine 30 km/h-Zone mit einheitlichem Rechtsvorrang umgewandelt werden oder es müssen alle einmündenden Straßen benachrangt werden.

Der Gemeinderat beschließt keine Änderung durchzuführen.

Es wurde auch der Wunsch nach einem Geh- und Radweg für die Schulgasse dem Verkehrstechniker mitgeteilt. Es ist eine eigene Verkehrsverhandlung für dieses Vorhaben notwendig. Wenn ein Geh- bzw. Radweg in dieser Gasse errichtet wird, besteht auch die Möglichkeit für einen Zebrastreifen über die Landesstraße.

Der Verkehrsausschuss wird über das Projekt Geh- bzw. Radweg Schulgasse mit Zebrastreifen beraten; bei diesen Sitzungen soll auch unser Raumplaner Ing. Emrich anwesend sein.

4) Einstimmige Zustimmung zum Weiterverbleib in der Leaderregion für die ARGE Nibelungengau (Förderperiode 2014+).

5) Der Baubeginn des Lückenschlusses des Donauradweges in Krummnußbaum wird Ende 2013 begonnen und im nächsten Jahr fertiggestellt.

6) Der Objekt- bzw. Hochwasserschutz in Wallenbach und Diedersdorf kann frühestens im Jahr 2020 in Angriff genommen werden. Im Zuge dieses Projektes wären auch noch Aussiedelungen möglich.

Für den Tausendgrabenweg, Fa. Rath, Friedhofstraße und Eduard Fenzl-Straße müssten Schutzmaßnahmen getroffen werden. Herr DI Schuster soll eine Projektstudie erstellen, Kosten ca. 15.000,- Euro. Die Förderung beträgt 80 %. Der Gemeinderat beschließt einstimmig Herrn DI Schuster mit der Erstellung der Studie zu beauftragen.

7) Die Vergabe von Ehrenzeichen an ausgeschiedene Vereinsobleute und Gemeindemandatare wurde einstimmig beschlossen. Diese Ehrenzeichen werden beim nächsten Neujahrsempfang verliehen.

Wir sagen Hallo!

Florentina Mayer

Holzern 4a

geb. 26.06.2013

Wir gratulieren

Angela und Karl Mayer



Felix Dultinger

Gasthaus Nusserl

geb. 24.07.2013

Wir gratulieren

Verena Dultinger und
Andreas Hausmann



Geburtstagsjubiläen

Josef Weitzl - 85

Magazinstraße 7

geb. am 6. August 1928

Josef Schachenhofer - 80

Neudastraße 7

geb. am 13. August 1933

Theresia Willatschek - 85

Diedersdorf 16/1

geb. am 18. August 1928

Gertrude Woitech - 80

Gollingerweg 25

geb. am 18. August 1933

Diamanthochzeit

Wir gratulieren herzlich

Maria und Ferdinand Lechner

Hauptstraße 51

am 28. Juni 2013



Elvira und Johann Kutner

Handel Mazzetti-Gasse 4

am 23. August 2013

Wir wünschen den neuen Erdenbürgern alles Gute für die Zukunft und den JubilarInnen viel Gesundheit, Lebensfreude und noch viele angenehme Jahre in Krummnußbaum!

Bachelor of Education

Herrn Andreas Stöckl, Bed aus Diedersdorf 4 absolvierte an der Kirchlich Pädagogischen Hochschule das Lehramtsstudium für Hauptschule (Mathematik, Bewegung und Sport). Ihm wurde am 25. Juni 2013 der akademische Grad „Bachelor of Education“ verliehen.

Wir gratulieren herzlich zum Studienerfolg!



Wissen was los ist:

Alle Veranstaltungen im Überblick

19.- 21.08.2013	Musicalworkshop für Kinder und Jugend	Neue Mittelschule
23.08.2013	„Ged eh scho wieder um nix-Party“	Jugendzentrum, Hafen
Sa 24.08.2013	Mega Freestyle Show ab 11 Uhr, Party-Aerea, Live Bands!	Dirtbike Park beim Jugendzentrum
Sa 24.- So 25.08.2013	Feuerwehrfest	Feuerwehrhaus
Fr 23.- So 25.08.2013	KR-Tennis-Doppelmeisterschaften	Tennisplatz
02.09.2013	Schulbeginn	
08.09.2013	Dirndlgewandsonntag	landesweit
10.-22.9.2013	Knödelwochen	Gasthaus Nusserl
14.-15.09.2013	IVV Wandertage	Start beim Volkshaus
21.09.2013	Radrekordtag zur Vetropack	Kleinregion
21.09.2013	Blutspendeaktion und Feuerlöscherüberprüfung	beim Feuerwehrhaus
22.09.2013	Erntedank und Pfarrfest	Pfarrkirche/ Bauhofhalle

Ärzte – Sonn- und Feiertagsdienst

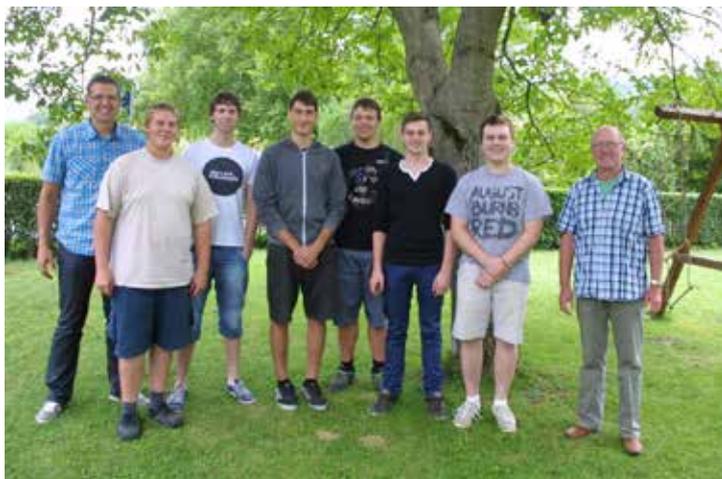
Die Wochenenddienste beginnen jeweils am Samstag, 7 Uhr und enden am Montag, 7 Uhr, die Feiertagsdienste beginnen am Vorabend des Feiertags um 20 Uhr und enden am darauffolgenden Tag um 7 Uhr.

Datum	Arzt	Telefon
24.-25.08.	Dr. Anton Rosenthaler	2700
31.08.-01.09.	Dr. Johann Reikersdorfer	2420
07.09.-08.09.	Dr. Anton Rosenthaler	2700
14.09.-15.09.	Dr. Gabriela Hammerschmid	8900
21.09.-22.09.	Dr. Thomas Israiel	2840
28.09.-29.09.	Dr. Johann Reikersdorfer	2420



Musterung

Rekruten 2013



Nach Abschluss der Musterung der Rekruten des Geburtsjahrganges 1995 wurden diese von Herrn Fritz Döller von der Hesserkaserne in St. Pölten abgeholt. Die Gemeinde lud zu einem gemeinsamen Mittagessen.

Bgm. Bernhard Kerndler und Fritz Döller mit den Rekruten: Müller Patrik, Faltner Lukas, Rother Arnold, Lederbauer Kevin, Prochazka Daniel, Falkensteiner Benjamin

Kleinregionsnews

Ferienbetreuung in der Kleinregion



In der letzten Woche der Ferienbetreuung der Kleinregion Pöchlarn Nibelungengau, welche von 22. Juli bis 09. August in den Volksschulen Erlauf und Pöchlarn stattfand, besuchte der Erlauer Bgm. Franz Engelmaier die Kinder, welche von den Betreuerinnen des Hilfswerkes Pöchlarn, Melanie Schatz und Nadine Huber bestens betreut wurden. Insgesamt wurden pro Woche ca. 20 Kinder aus allen 4 Gemeinden der Kleinregion betreut.

Die Organisation der Ferienbetreuung bewältigen Kleinregionsmanagerin Silvia Heisler und Einsatzleiterin Monika Brandstetter vom Hilfswerk Pöchlarn gemeinsam.

Die Ferienbetreuung wird vom Land NÖ, aber

Kleinregion

Volkshochschule



Sie erhalten Anfang September das Kursprogramm für das Herbst/Wintersemester 2013/14 der VHS Pöchlarn in Kooperation mit der Kleinregion Pöchlarn Nibelungengau. Sie finden in diesem Kursprogramm auch alle Vorträge der Gesunden Gemeinde.

Beachten Sie bei der Wahl Ihres Kurses bitte immer auch den angegebenen Kursort und nutzen Sie die Möglichkeit zur Einlösung eines AK-Bildungsbonus.



Am Bild: die Betreuerinnen Melanie Schatz und Kerstin Huber, Einsatzleiterin Monika Brandstetter, Bgm. Franz Engelmaier, KR-Managerin Silvia Heisler und die Kinder aus allen 4 Mitgliedsgemeinden der Kleinregion Pöchlarn Nibelungengau

auch seitens der Gemeinden großzügig gefördert. Den BürgermeisterInnen der Kleinregion ist es ein Anliegen eine bestmögliche Betreuung der Kinder auch in den Ferien zu gewährleisten.

Wir freuen uns, wenn Ihnen unser Angebot an Kursen, Veranstaltungsreihen, Vorträgen, Seminaren und Einzelveranstaltungen gefällt und wünschen Ihnen viel Erfolg!

Anmeldungen zu Kursen werden telefonisch, Montag-Freitag zwischen 8.30 und 12.30 Uhr unter 0676/ 812 20342 (Mag. Silvia Heisler) gerne entgegengenommen! Nutzen Sie aber auch die Anmeldung per Mail: silvia.heisler@regionalverband.at oder online <http://volkshochschule.bechelaren.at>

Mag. Silvia Heisler und VHS-Leiter Franz Stummer

Einschreibung Musikschule

Die Anmeldung zum Musikschulunterricht für das Schuljahr 2013/14 erfolgt am

03. September 2013 von 17-18:30 Uhr im Musikhaus Krummnußbaum



Schüler, die bereits den Musikschulunterricht besucht haben, sprechen sich bitte wegen der Stundeneinteilungen mit ihren LehrerInnen selbstständig ab.

Sollten Sie diesen Termin nicht wahrnehmen können, ist die Anmeldung direkt bei Herrn Raphael Kreuzer, 0699 88480087, möglich.

Instrumente werden nach Möglichkeit zur Verfügung gestellt.

Wandern

Auf neuen Wanderwegen



Anfang Juli wurden im Rahmen des Projektes „Bewegungsarena Nibelungengau“ in Krummnußbaum drei neue Lauf- und Wanderwege markiert: der Silberbergweg mit 4,5 km (grün markiert), die große Donaurunde mit 4,3 km (rot markiert) und die Dorfrunde mit zwei Kilometern (blau markiert). Start ist in der Ortsmitte beim Feuerwehrhaus, die große Übersichtstafel wird demnächst montiert werden. Ebenso wurde die Anbindung des Nibelungen-Weitwanderweges (110 km) - der an den Welterbesteig in der Wachau bzw. Donausteig in OÖ. anschließt - bereits markiert. Zu erkennen ist dieser Weg an dem stilisierten „N“. Einem längeren Fußmarsch steht somit nichts mehr im Wege.

Information zur Kanalreinigung 2013

Die Kanalisation der Marktgemeinde Krummnußbaum wird regelmäßig durch ein von der Gemeinde beauftragtes Unternehmen gereinigt und im Anschluss per Video kontrolliert.

Damit soll gewährleistet sein, dass das Abwasser immer ordnungsgemäß abfließen kann und eventuelle Schadstellen rechtzeitig erkannt werden. Um die einwandfreie Betriebsfähigkeit des Kanalsystems auch in Zukunft zu erhalten, sind regelmäßige Reinigungsarbeiten unerlässlich.

Im Allgemeinen werden Sie die Kanalreinigung gar nicht bemerken, es sei denn Ihre Abwasser- und/oder Entlüftungsleitungen sind nicht ordnungsgemäß verlegt.

Wie läuft die Kanalreinigung ab?

Über einen Schacht wird vom Spülfahrzeug aus ein Druckschlauch mit einem Spülkopf (Düse) in die Kanalisation eingeführt. Durch diesen Spülkopf wird mit Hochdruck (ca. 150 bar) Wasser in den Kanal gespritzt, wobei der Wasserstrahl rückwärts Richtung Spülfahrzeug gerichtet ist.

Der Wasserrückstoß treibt nun den Spülkopf bis zum nächsten Schacht. Mit Hilfe einer Winde wird der Schlauch samt Spülkopf dann zurückgezogen, wobei weiterhin Wasser an die Rohrwände gespritzt wird, sodass die gelösten Ablagerungen zum Reinigungsfahrzeug gespült werden.

Während des Zurückziehens des Schlauches

werden mittels einer Saugpumpe am Fahrzeug die losgespülten Ablagerungen aus dem Kanal geborgen und im Tank des Spülfahrzeuges aufgenommen.

Beim Spülvorgang entsteht in Richtung Spülfahrzeug ein Überdruck, in Richtung Zielschacht ein Unterdruck. Zum größten Teil werden diese Druckunterschiede durch Zuströmen bzw. Entweichen der Luft in den Hauptschächten ausgeglichen. Der verbleibende Über- bzw. Unterdruck wird über die Dachentlüftungen der angeschlossenen Gebäude ausgeglichen.

In Einzelfällen können auf Grund verschiedener Ursachen Probleme bei der Kanalreinigung entstehen.

Welche Probleme können bei der Kanalreinigung entstehen?

1) Durch den Geruchsverschluss (Siphon) der Toilette / Dusche ist ein Rauschen oder Gluckern zu hören.

Dies deutet darauf hin, dass Ihre Leitungen frei von Verstopfungen sind und in einem ordnungsgemäßen Zustand sind.

2) Aus dem Siphon ist Wasser ausgetreten. Das deutet darauf hin, dass sich Ihre Dachentlüftung nicht in einem ordnungsgemäßen Zustand befindet und den Überdruck nicht ableiten konnte. Überprüfen Sie Ihre Dachentlüftung, ggf. durch einen Installateur.

3) Während od. nach der Kanalspülung macht

sich ein übler Geruch bemerkbar:
Das deutet darauf hin, dass der Unterdruck nicht über die Dachentlüftung ausgeglichen werden konnte und in Folge das Wasser aus dem Siphon herausgesaugt wurde und die Luft aus der Kanalisation ungehindert in ihre Wohnung einströmen konnte.

Betätigen Sie die Spülung und lassen Sie Wasser in die Becken laufen. Dadurch werden die Siphone wieder geschlossen und es kann keine Luft mehr aus der Kanalisation austreten.

Eine Überprüfung Ihrer Entlüftungsanlage wird dringend empfohlen.

4) Aus der Toilette ist Wasser mit Fäkalien getreten:

In diesem Fall ist es sehr wahrscheinlich, dass in Ihrem Abflusssystem bereits vor der Kanalspülung eine Störung (Verstopfung, Rohrbruch etc.) vorgelegen ist und sich Fäkalien in ihrer Leitung befinden.

Durch die Toilettenspülung werden in einem ordnungsgemäß funktionierenden Abflusssystem die Fäkalien direkt in den Hauptkanal gespült; im Normalfall befinden sich dann keine Fäkalien in Ihren Entwässerungsleitungen.

Aus der Hauptleitung können keine Fäkalien in Ihre Leitungen hineingedrückt werden.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass nur dann Probleme mit der Kanalspülung auftreten, wenn entweder die Entlüftung des Hauskanalsystems nicht ordnungsgemäß funktioniert, oder die Hauskanalleitungen beschädigt / verstopft sind.

Beachten Sie bitte, dass weder die Gemeinde, noch die mit den Spülarbeiten beauftragte Fachfirma für Schäden haftet, die durch mangelhafte Lüftungsleitungen oder nicht ordnungsgemäß funktionierende Hauskanalleitungen entstehen.

Steuerhilfen für Hochwasseropfer

Private Personen können Kosten für die Beseitigung von Katastrophenschäden ohne Einschränkung absetzen. Ausgaben für Reparatur, Sanierung und Ersatzkäufe (ausgenommen Luxusgegenstände) können Sie ebenfalls ohne Selbstbehalt als außergewöhnliche Belastung absetzen. Auch die Miete für ein Überbrückungsquartier kann man absetzen.

Dokumentation wichtig: In vielen Gemeinden wird ein Schadensprotokoll erhoben. Belegen Sie alle Schäden mit Foto und heben Sie alle Rechnungen der Ersatzbeschaffungen auf!

Eine gute Übersicht finden Sie in der Broschüre der Arbeiterkammer „Hochwasser: Steuer zurück“.

<http://noe.arbeiterkammer.at>
Suche: Hochwasser

Steuerschutz

Kostenlose Hilfe bei Steuerverfahren für Mittellose

Mit der neuen Einrichtung „Steuerschutz“ bietet die Kammer der Wirtschaftstreuhänder mittellosen Personen die Möglichkeit, in scheinbar ausweglosen Steuerangelegenheiten kostenlos Verfahrenshilfe in Anspruch zu nehmen. Das Angebot richtet sich an einkommensschwache und vermögenslose Personen. Die Vorausset-

zungen für die kostenlose Verfahrenshilfe sind nachzuweisen.

Die Hilfestellung gewährt ein/e Steuerberater/in Sprechstunde des/der Steuerschutz-Vertreters/in nach Terminvereinbarung.

Anmeldung: telefonisch Mi u Do von 15.00 – 17.00 Uhr: T: +43 1 811 73 DW 236

Email: steuerschutz@kwt.or.at

Der nächstmögliche Termin wird bei Anmeldung bekanntgegeben.

Radland NÖ

Gratulation zum Radführerschein



Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse Volksschule sind nun staatlich geprüfte RadfahrerInnen!

Es gratulierten Bürgermeister Bernhard Kerndler und UGR Alois Graf, sowie Kleinregionsmanagerin Silvia Heisler zum bestandenen Radführerschein und wünschten den Kindern alles Gute.

Bgm. Kerndler und UGR Alois Graf wiesen darauf hin, wie wichtig das Rad als Alltagsverkehrsmittel ist, sei es für die Gesundheit, aber auch für die Umwelt für kürzere Strecken statt dem Auto!

Am Foto: Die staatlich geprüften RadfahrerInnen: Döllner Florian, Falkensteiner Marcel, Fohringer Sebastian, Karner Lukas, Schlöglhofer Benjamin, Schmied Sebastian, Traxler Julian, Weinberger Lukas, Böhm Michelle, Braunsteiner Sophie, Fraiss Anna Sophie, Frauendienst Leonie, Ionita Letizia, Meisinger Maxima, Prochazka Katja, Schöbella Jessica, Vogelmann Lena, sowie Dipl. Päd. Regina Steiner, UGR Alois Graf und Bgm. Bernhard Kerndler



**Samstag
21.9.13**

RADREKORDTAG N
Wir radln für den Klimaschutz

Einladung zur
6. RADSTERNFAHRT
der Kleinregion Pöchlarn Nibelungengau

Rundfahrt über Krummnußbaum zur
Vetropack Pöchlarn (Betriebsbesichtigung)
Radlerjause

Treffpunkt der RadfahrerInnen:
Pöchlarn: Nibelungendenkmal: 13 Uhr
Erlauf: Marktplatz: 13 Uhr
Golling: Rathausplatz: 13.20 Uhr
Krummnußbaum: GH Schiffmeister: 13.30 Uhr

Auf einen schönen Radnachmittag
freuen sich die Umweltgemeinderäte
Christian Wippel, Alois Graf,
Josef Windisch und Karl Renner.

Radln in jedem Alter!

Obstbaumaktion 2013 online

Das Regionalmanagement Mostviertel bietet auch heuer wieder Besitzern landwirtschaftlich genutzter Flächen sowie Gemeinden auf öffentlichen Flächen die Möglichkeit, **geförderte Obstbaumsets** zu erwerben. Ein Obstbaumset besteht dabei aus einem hochstämmigen Obstbaum, einem Verbisschutzgitter, einem Pflöck, einem Anbindestrick sowie, bei Apfelbäumen, auch einem Wühlmausgitter.

Der Preis für ein derartiges, gefördertes Baumset beträgt € 15,-. Dieser Preis ist nur durch Förderungen möglich, die auch an einige Bedingungen geknüpft sind.

Unter www.regionalverband.at ist ein entsprechender Link der genauen Förderrichtlinien sowie zur Onlinebestellung zu finden. Im Internet finden Sie eine größere Auswahl an Sorten und eine Sortenbeschreibung! Sollten der oder die BestellerIn über kein Internet verfügen ist das Gemeindeamt während der Amtsstunden gerne bereit, die Bestellung abzuwickeln.

Bestellungen sind ab 15. August 2013 bis einschließlich 30. September 2013 möglich! Informationen zur Obstbaumaktion erhalten Sie im Regionalmanagement Mostviertel: Sabine Zehetgruber, 07475/533 40 325, 0676/812 20325 oder E-Mail: sabine.zehetgruber@regionalverband.at

Ausflug Seniorenfahrt



Die diesjährige Seniorenfahrt führte uns an den Mondsee. Trotz der sehr warmen Witterung nahmen 57 Personen an dem schönen Ausflug teil. Ein Bummelzug brachte uns vom Busparkplatz zur Stiftskirche Mondsee, wo wir eine Führung absolvierten. Danach genossen wir das kühle Lüfterl bei der Schiffsrundfahrt auf dem Mondsee. Nach der Mittagspause auf der Terrasse des Seerestaurants besichtigten wir die Fischzucht in Kreuzstein. Einige wagemutige Damen nahmen inzwischen ein Bad im See. Zum Abschluss lud die Gemeinde beim Heurigen Angerbauer in St. Valentin zur Jause ein. Es war ein gelungener Ausflugstag! Vielen Dank an Herrn Adolf Jungwirth, welcher den Ausflug gefilmt hat. Am Gemeindeamt sind DVD's zum Preis von 10 Euro zu erwerben.

NÖ Heckentag

9. November 2013



Heimisch, wuchsfreudig, preiswert!
 Am 9. November ist wieder NÖ Heckentag. Nur an diesem Tag haben Sie die einzigartige Gelegenheit, garantiert niederösterreichische Gehölze aus Ihrer Region in bester Qualität und zu fairen Preisen heimzutragen. Ob als Sichtschutz oder Blüherlebnis, Insektennahrung oder Naturkalender, am Heckentag finden Sie garantiert die passenden Sträucher und Bäume für Ihren Garten. Die bekommen Sie entweder als fertige Pakete oder Sie wählen nach Herzenslust selbst aus 60 verschiedenen Gehölzorten. Unser Heckentag-Team berät Sie gerne!

Raritäten für Ihren Garten
 Am Heckentag finden Sie Gehölze, die Sie im herkömmlichen Handel nicht bekommen. Es warten 10 verschiedene Wildrosen- und 10 unterschiedliche Weidenarten und natürlich das Asperl – unser NÖ Wildgehölz des Jahres. Damit tun Sie auch den Bienen viel Gutes. Zusätzlich bietet der Heckentag wieder einjährige Veredelungen traditioneller Obstsorten, die schon von unseren Urgroßeltern geschätzt wurden. Vom Apfel bis zur Weichsel, hier finden Sie sicher den geeigneten Obstbaum für Ihren Garten. Unser Obstexperte hilft Ihnen dabei!

Informieren, Bestellen, Abholen
9. November von 9–14 Uhr
An 8 Ausgabestandorten in ganz NÖ:
 Amstetten, Eitzmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Pitten, Poysdorf, Pyhra und Tulln

Bestellen Sie:
 • online im Heckenshop auf www.heckentag.at
 • mittels Bestellschein per Post oder Fax

Infos und Bestellscheine:
 Hecken-Telefon 02952/30260-5151 (9–16 Uhr)
www.heckentag.at, office@heckentag.at

Bestellfrist: 1. September bis 16. Oktober

www.heckentag.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Neue Mittelschule

Schulbeginn

Liebe Eltern!



Das neue Schuljahr 2013/2014 beginnt am Montag, dem 2. September 2013.

Die Schülerinnen und Schüler treffen sich um 8 Uhr in ihren Klassen und besuchen anschließend mit den Klassenvorständen den Eröffnungsgottesdienst in der Pfarrkirche.

Unterrichtszeiten in der ersten Schulwoche:

2. und 3. September: von 8 Uhr - 11:45 Uhr

4. - 6. September: von 8 Uhr - 13:35 Uhr

Die Schulbücher werden bereits am Montag ausgeteilt, bitte daher Schultasche und Schreibutensilien mitnehmen; der Schulbus fährt nach Unterrichtschluss.

Ein hoher Prozentteil der Absolventen der Hauptschule/NNÖMS besuchen weiterführende Schulen. Das Lehrerteam darf folgenden jungen Damen und Herren (die uns namentlich bekannt sind) sehr herzlich zur bestandenen Reife- und Diplomprüfung gratulieren und alles Gute für die berufliche Zukunft wünschen.

Lena Schachinger, Handelsakademie in Ybbs

Josef Huber, Francisco Josephinum - Höhere Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Landwirtschaft, Landtechnik und Lebensmitteltechnologie in Wieselburg

Nadine Wöss, Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe in St. Pölten

Melanie Wimmer, Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe in St. Pölten

Sandra Perger, Handelsakademie in St. Pölten

Thomas Karner, HTL-St. Pölten

Nedeljko Djukic, HTL-St. Pölten

Ich wünsche den SchülerInnen und LehrerInnen ein erfolgreiches Schuljahr 2013/14

HD Ilse Hahn

Schulbeginn in der Volksschule

Das Schuljahr 2013/14 beginnt am Montag, den 2. September 2013.



Alle Schüler und Schülerinnen treffen sich um 8.00 Uhr in der Schule.

Nach dem Schulgottesdienst gibt die Klassenlehrerin in der Klasse Informationen für die ersten Schultage. Anschließend (etwa 9.20 Uhr) werden die Schüler entlassen.

Der Schulbus fährt nur am Morgen.

Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches neues Schuljahr.

Dipl. Päd. Ursula Karner, Schulleiterin



Ernährungs-Workshops in der Volksschule

Die Diätologin Martina Haider besuchte im Juni zweimal die Volksschule Krummnußbaum und führte mit den Kindern der vier Klassen Workshops durch.

Beim ersten Teil ging es um gesunde Ernährung und deren Bedeutung für den Organismus. Die Kinder der 1. und 2. Klasse beschäftigten sich mit dem Thema "Zucker" in Lebensmitteln. Es wurden dabei verschiedene Tests durchgeführt, um den Zucker-gehalt in Getränken und Nahrung zu erforschen.

Die Kinder der 3. und 4. Klasse hatten als Thema die "Fette". Auch hier wurde an Hand von Beispielen gezeigt, dass sich in vielen Lebensmittel versteckte Fette befinden.

Der zweite Teil entführte alle Kinder in die Welt der Sinne. Als Unterstützung waren Mütter der Kinder beim Workshop dabei. In verschiedenen Stationen mussten z.B. Obst und Gemüse ertastet werden, Gewürze am Geruch oder Haferflocken, Reis, Linsen durch Schütteln am Geräusch erkannt werden und anderes mehr. Den Kindern machten diese Workshops großen Spaß und sie waren mit voller Begeisterung und Eifer dabei.

Jazz im Hof - Haus der Geborgenheit

„Sei gepriesen Du lauschige Nacht...“



Zu Beginn:

Vielen herzlichen Dank Herr Bürgermeister für die ermutigenden Worte in der letzten Gemeindezeitung. Seien Sie versichert, dass wir gern in Ihrer Gemeinde sind.

Wir feiern auch gern in der Gemeinde Krummnußbaum. Schon die Vorbereitung war routiniert und effektiv. Auch unser Plakat war sehr schön (eine Gemeinschaftsarbeit Walter Fahrnberger – Mail & Plot).

Und dann: das war wirklich eine lauschige Nacht. Wetter schön, reger Besuch gut gelaunter Menschen; vom Kindergartensemester bis zum eher Fortgeschrittenen. Die Musiker spielten in Hochform.

Und wir „Geborgenheitler“ freuen uns schon aufs nächstjährige Fest.

Michael Adensamer



Ferien

Ferienspiele in Krummnußbaum



Kochen für Kids - Singverein

Am 10. Juli kochten 22 Kids gemeinsam mit Elisabeth Schmoll, Barbara Baumgartner, Ilse Hahn, Birgit Waldhans, Andrea Lutz und Silvia Heisler ein schmackhaftes 5-gängiges Menü und hatten viel Spaß dabei. An selbstgedeckten und mit eigener Dekoration versehenen Tischen wurde dann alles gemeinsam verkostet. Abschließend verteilte die Obfrau Elisabeth Schmoll Rezepte und Urkunden.

Hafenfest und Familienfest der ÖVP am 21. Juli



Mehr als 200 Gäste kamen am 21. Juli zum Hafenfest der ÖVP Krummnußbaum und genossen Musik, Steckerlfische und Spielespaß.

Betreute Spielstationen und eine Hüpfburg unterhielten die kleinen Gäste. "Ein gemütliches Fest für die ganze Familie zu veranstalten, wo alle sich gemeinsam wohlfühlen und unterhalten können, war die Idee. Das ist wunderbar aufgegangen und hat den Veranstaltern und den Gästen sehr viel Freude gemacht".

Kinderfeuerwehrtag am 3. August



Am 03. August fand wieder das Ferienspiel bei der Freiwilligen Feuerwehr statt. In Summe waren es ca. 30 Kinder, die sich spielend über die Tätigkeiten bei der Feuerwehr informieren konnten.



Der Höhepunkt war wieder der verrauchte Raum mit Hindernisparcour und natürlich die Fahrt mit dem Feuerwehrauto.

Nach einer kurzen Pause ging es dann zum Schlusspiel, bei dem 3 Gruppen ihr Wissen beim 1, 2 oder 3 Spiel beweisen konnten.

Heuer wurde ein „Brand aus“ Fotoshooting mit den Teilnehmerinnen und –nehmern gemacht, welche diese dann als Erinnerung am Ende des Ferienspiels mit nachhause nehmen konnten.

Bilder und Snapshots auf www.ff-krummnussbaum.at

Petri Heil - Jugendfischen

Am Mittwoch, dem 7. August fand im Rahmen des Ferienspiels der Marktgemeinde Krummnußbaum das „Kinder- und Jugendfischen“ des Fischereivereins statt.



Treffpunkt war um 07.30 Uhr die Fischerhütte im Winterhafen. 21 Kinder und Jugendliche waren der Ausschreibung der Marktgemeinde gefolgt. Nach der Anmeldung, einer Belehrung über Vorsichtsmaßnahmen am Wasser und der Einteilung zu den Betreuern ging's sofort zum Fischen. Die Angelgeräte wurden vom Fischereiverein zur Verfügung gestellt. Als die ersten Fische gefangen wurden, war die Begeisterung groß. Die gefangenen Krebse erregten die besondere Aufmerksamkeit der Teilnehmer.



Insgesamt wurden ca. 130 Kleinfische aller Arten und 8 Signalkrebse gefangen und wieder ins Wasser zurückgesetzt. Den größten Fisch des Tages, einen Spiegelpfand mit ca. 3,5 kg, fing der Schüler Benjamin Schlöglhofer (Foto). Aufgrund der großen Hitze wurde das Fischen um 11 Uhr beendet. Die Kinder wurden vom Fischereiverein mit Getränken und einer Jause versorgt und bis 12 Uhr wieder von ihren Eltern abgeholt.

"Petri Heil", Schriftf. Richard Horal

Sektion Tischtennis-Ferienspiel 2013



Am 9. August ging das Ferienspiel der Tischtennissektion über die Bühne. Die Veranstaltung für die Kleinregion fand in der Turnhalle der NMS Krummnußbaum statt. Die Sektion konnte an diesem Tag 21 Schüler willkommen heißen. Mit Unterstützung des Lehrwartes und Nachwuchstrainers Horst Foit sowie der Mithilfe von Johann Kranzl und Markus Seiberl hatten wir die "Bande" ganz gut im Griff und konnten sie durch spielerische und geschickliche Inhalte beschäftigen.

Zum Ende der Veranstaltung gesellte sich LAbg Mag. Bettina Rausch mit dem Präsidenten der Sportunion Dir. Robert C. Rausch und einem großen Korb voll Eis für die Kinder zu uns und überzeugte sich von den spielerischen Fähigkeiten der Mitwirkenden.

Der Sektionsleiter Klaus Faltner

Schatzsuche beim Wanderverein

Beim Wanderverein beteiligten sich 9 Kinder an einer Schatzsuche. In den Wäldern Krummnußbaums fanden die Schatzsucher 24 Kilo GOLD Haribo Gummibären.

Es war nicht einfach die Karte zu lesen und die Hinweise zu finden, wo das GOLD vergraben war, aber die Kinder haben sich, trotz großer Hitze, sehr bemüht und alles gefunden.

Den letzten Schatz haben Sie dann gemeinsam gefunden und die darin enthaltenen Libro Gutscheine dann unter sich aufgeteilt.



Freiwillige Feuerwehr

Unwettereinsatz: 22.-25. Juni



22.Juni

17:43 Alarmierung der FF Krummnußbaum zum Unwettereinsatz

17:50 Ausgerückt

17:54 Lagemeldung vom Einsatzleiter:

Unterführung Kirche, beide nach Golling beim Ostportal, und die Unterführung von Pöchlarn nach Golling sind unter Wasser! Weiters sind die Ed.Fenzl-Straße, Handel-Mazetti-Gasse, Tausendgrabenweg, Lerchengasse, Feldgasse und der



Gollingerweg verschlammt und Keller überflutet!

18:05 Es werden vom EL weitere Wehren zur Unterstützung angefordert!

18:15 Die Feuerwehren Kimmelbach und Sarling

werden per Funk über die B1 und Golling in den Tausendgrabenweg/Gollingerweg beordert!

18:30 Einsatzleitung wird im Feuerwehrhaus mit dem Kdo der FF Ybbs und FF Sarling eingerichtet!

18:35 Die eintreffenden Wehren werden durch die Einsatzleitung auf die verschiedenen Einsatzbereiche aufgeteilt!

20:00 Über die Bezirksalarmzentrale Melk (BAZ) werden Bagger & LKW angefordert

20:06 Die Schlammumpenanlage mit 200m³/h (SPA 200) von der FF Ybbs und das 150 KVA Notstromaggregat der FF Melk beginnen mit den Pumparbeiten bei Unterführung hinter der Kirche

20:32 Über FF Ornding werden 2 Stk 14.000l Vakuümfässer angefordert, welche für die Unterführung beim Ost-Portal eingesetzt werden, da es keine andere Möglichkeit des Wasserabtransportes gibt!

20:36 LKW & Bagger von der Fa. Rauner eingetroffen!

21:07 Tausendgrabenweg, Gollingerweg und Feldgasse sind vom Schlamm befreit

22:31 Fa. Haubenberger angefordert

23.06.2013

02:56 Alle Straßen und Keller von Schlamm



befreit, die Unterführungen werden bei Tageslicht gereinigt!

03:00 vorläufiges Einsatzende!!!

Es waren insgesamt 11 Feuerwehren mit 148 Mitgliedern und 26 Fahrzeugen im Einsatz!

(FF Krummnußbaum, FF Ybbs, FF Ornding, FF Emmersdorf, FF Spielberg/Pielach, FF Sarling, FF Kimmelbach, FF Lehen, FF Melk, FF Seiterndorf, FF Weiten)

09:00 Beginn der Auspumparbeiten der Unterführungen und Beseitigen des Schlammes durch FF Krummnußbaum, FF Golling und FF Pöchlarn

20:00 Nach Reinigen der eingesetzten Gerätschaften kann Einsatzende gegeben werden!

23:00 Nach erneuten starken Regenfällen Alarmierung der FF Krummnußbaum in die Ed.Fenzl-Straße und Handel Mazzetti-Gasse!

23:10 Es wurde begonnen Sandsäcke in der Ed. Fenzl-Straße zu legen. Bei der Erkundung des Einsatzleiters wurde festgestellt, dass in der Lerchengasse auch Sandsäcke benötigt werden.

23:15 Unterführung Kirche und Ost-Portal wieder unter Wasser

23:30 FF Golling wird zur Unterstützung angefordert!



23:55 Es wurde begonnen Sandsäcke bei den Einfahrten der Häuser in der Ed. Fenzl-Straße und Handel Mazzetti-Gasse zu legen! Ebenso in der Lerchengasse zu den Einlässen der Kanäle.

24.06.2013

00:01 Rüst Golling unterwegs in die Lerchengasse

00:08 Absperrtafeln Unterführung Kirche aufgestellt

00:20 Last Golling mit Sandsäcken unterwegs in die Ed. Fenzl-Straße und Handel-Mazzetti-Gasse

00:38 Sperre Unterführung Ost-Portal

02:21 ÖBB Pumpen wieder ausgefallen

03:45 Einsatz vorläufig beendet!

06:20 Alarmierung für Auspumparbeiten bei der

Unterführung Ost-Portal

07:30 Reinigen der Schloss- und Magazinstraße

09:00 Reinigung Unterführung hinter der Kirche

11:00 Nach Genehmigung durch Landesfeuerwehrkommandanten Dietmar Fahrafellner wurde die Großraumpumpe SPA900 (900m³/Stunde) von Amstetten über die Bezirksalarmzentrale Melk nach Krummnußbaum alarmiert.



12:10 Rückschlagklappe im Auffangbecken beim Ostportal durch Gemeindearbeiter Michael Peham gefunden und geschlossen. Somit konnte das Becken mit der SPA900 ausgepumpt werden.

16:22 ÖBB hat Pumpen bei den Unterführungen wieder aktiviert

21:35 Einsatz beendet

25.06.2013

04:37 Alarmierung Unterführung Kirche

11:10 Nach dem Auspumpen der Unterführung wurde anschließend mit Reinigung begonnen

13:37 Reinigung der Fußgängerunterführung begonnen

14:05 Einsatzende.

11. Juli 2013

Nach heftigem Regen und einem starken Gewitter, wurden wir um 02:22 Uhr zu einem Unwettereinsatz in die Handel Mazzetti-Gasse alarmiert. Da wir laufend über weitere Einsatzorte informiert wurden, wurde vom Einsatzleiter eine kurze Erkundungsfahrt durchgeführt und unverzüglich die FF Pöchlarn zur Unterstützung angefordert.

Die Unterführung hinter der Kirche wurde sofort gesperrt, da diese sich bereits bis zur Hälfte mit Wasser und Schlamm gefüllt hatte. Nachdem 2 Keller und die Straßen gereinigt waren, konnten wir um 06:35 Uhr ins Feuerwehrhaus einrücken. Nach einem kurzen Frühstück, wurde die Unter-

führung mit 6 Mann ausgepumpt. Um ca. 16:00 Uhr wurde dann nochmals stiller Alarm gegeben, um weitere Unterstützung bei den Reinigungsarbeiten zu bekommen.

Eine große Erleichterung war die Unterstützung von Herrn Leopold Zehetgruber mit dem Hoftrac und von Herrn Franz Zehetgruber mit dem Vakuumfass.

Um 20:18 Uhr konnten dann die Geräte und Ausrüstungsgegenstände versorgt und Einsatzende mit 11 Mann gegeben werden.



Auf Grund der enormen Beanspruchung der Unterwasserpumpen sind 2 Geräte defekt und irreparabel. Die Anschaffung dieser beträgt ca. € 4.000,-. Weiters wird die Anschaffung einer Schlammpumpe überlegt, welche für solche elementaren Ereignisse gebaut ist und Korngrößen bis zu 7cm fördern kann. Der Anschaffungswert liegt bei ca. € 4.800,-

Da dies eine große **finanzielle Herausforderung für die Freiwillige Feuerwehr** darstellt, ersuchen wir Sie um IHRE freiwillige Unterstützung.

KTO-Nr.: 102.798, BLZ: 32651
Raiffeisenbank Region Melk
Kennwort: Unwettereinsatz

DANKE sagen möchten wir all jenen, die uns bereits mit Geldspenden bei den Unwettereinsätzen unterstützt haben!!!

DANKE auch an das KAUFHAUS MELANSCHKEK, welche uns mit Sachspenden für die Verpflegung unterstützte!!!

Bilder und Videos auf www.ff-krummnussbaum.at

Ihr Team der
Freiwilligen Feuerwehr Krummnußbaum

Unterstützen können Sie uns auch durch einen **Besuch beim diesjährigen Feuerwehrfest am 24. und 25. August!**

Über **Tortenspenden** freuen wir uns, wie immer!

Diese können Sie ab Samstag nachmittags zum Feuerwehrhaus bringen.

Blutspendenaktion beim Feuerwehrhaus

am **21. September 2013**
von 10-12.30 und von 13.30-15.30 Uhr



und

**Feuerlöscher-
überprüfung**
von 9-14 Uhr

Brandmelder und Löschdecken können günstig erworben werden.

Niederösterreichischer Zivilschutzverband

3430 Tulln/Donau
Langenlebarner Straße 106
Tel: 02272/61820, Fax: DW 13
E-Mail: noezsv@noezsv.at
Web: www.noezsv.at

Ihr Zivilschutzbeauftragter

Name: Franz Zehetgruber

Tel: 0699/14240315

E-Mail: leozechetgruber@A1.net

**Geschätzte GemeindebürgerInnen!**

Die Monate Juni und Juli waren in unserer Gemeinde gekennzeichnet von Hochwasser und Unwetter. Ein besonderer Dank gilt allen KameradInnen der freiwilligen Feuerwehr und den freiwilligen Helferinnen und Helfern die den betroffenen Menschen bei den Aufräumarbeiten nach dem Hochwasser und den Unwettern geholfen haben.

Es ist ein gutes Gefühl, dass es Frauen und Männer gibt, die ihre Zeit, ihren Urlaub aufopfern um anderen helfen zu können.

DANKE!

In der Marktgemeinde Krummnussbaum wurde beim Hochwasser Juni 2013 erstmals eine Einsatzleitung installiert. Im Katastrophenfall ist laut Gesetz der Bürgermeister bzw. dessen Stellvertreter für die Organisation und Durchführung der Einsätze verantwortlich.

Auch hier gilt es, den Personen, die in der Einsatzleitung Verantwortung übernommen haben, allen voran Bgm. Mag. Bernhard Kerndler für die hervorragende Arbeit zu danken.

Für die rasche Abwicklung der Schadenserhebungen nach Hochwasser bzw. Unwetter zeigte sich dankenswerterweise VbGm. Andrea Eichinger verantwortlich.



Es ist natürlich möglich durch Schutzbauten (Dämme, Rückhaltebecken, ...) das Gefahrenpotenzial durch Unwetter zu minimieren, aber eine 100%ige Sicherheit kann niemand garantieren.

In diesem Zusammenhang möchte ich Sie auf die Ratgeber des NÖ Zivilschutzverbandes „Safety - Hochwasser“, „Safety –wetterbedingte Naturgefahren“, „Safety – Nach der Flut – was tun?“ hinweisen.

(siehe Infostand des NÖZSV in der RAIKA oder am Gemeindeamt)

Hier wird auch unter anderem auf den Objektschutz aufmerksam gemacht. So ist es möglich auf einfache und schnelle Art und Weise Keller-, Garagen-, Hauseinfahrten, Fenster und Türen wasserdicht abzuschotten.

Nähere Informationen, wie oben erwähnt, in den „Safety“ Ratgebern beim NÖZSV oder bei mir.

Sportverein Krummnußbaum



Die Herbstmeisterschaft des SV Fraiss Bau Krummnußbaum ist vergangenes Wochenende eröffnet worden. Zeitgerecht wurden auch die SVK News an die Haushalte ausgetragen. Leider standen zu diesem Zeitpunkt noch nicht alle Spieltermine fest, welche wir bis Ende September nun auf diesem Weg veröffentlichten wollen. Natürlich werden wir am Sportplatz eine Gesamtaufstellung für Sie bereit stellen - oder Sie schreiben einfach an SVK-Newsletter@aon.at und bekommen die Termine per Mail zugesandt.

Der SVK stellt im Herbst insgesamt acht Mannschaften: Kampfmannschaft der Herren und Damen sowie die U23 (Reserve), im Jugendbereich eine U17 als NSG Krummnußbaum mit dem SC Melk, eine U14 als NSG Krummnußbaum mit Gottsdorf und Pöchlarn, eine U13 lautend auf NSG Gottsdorf mit SVK und Maria Taferl. Im Kinderbereich stellen wir eine U12 als NSG Krummnußbaum mit Pöchlarn, sowie eine U10 welche unter SV Pöchlarn genannt wurde und eine U8 SV Krummnußbaum mit Spielern aus Pöchlarn.

Spieltag	Team	Begegnung	Spielort
Sa 24 8 15:30	H Res	Krummnußbaum : Purgstall	
Sa 24 8 17:30	H KM H	Krummnußbaum : Purgstall	
So 25 8 10:30	H KM D	Krummnußbaum : FSG Rohrbach/Hohenberg	
Do 29 8 18:00	H 12	NSG Krummnußbaum : NSG Waldhausen/OÖ.	Pöchlarn
Fr 30 8 17:30	A 14	NSG St. Georgen/Y. : NSG Krummnußbaum	
Sa 31 8 11:00	H 13	NSG Gottsdorf : NSG Oberndorf	Ma.Taferl
Sa 31 8 15:30	A Res	Kienberg/G. : Krummnußbaum	
Sa 31 8 17:30	A KM H	Kienberg/G. : Krummnußbaum	
Sa 31 8 18:00	A KM D	FSG Ardagger/Neustadtl : Krummnußbaum	
Do 5 9 18:00	H 17	NSG Krummnußbaum : NSG Petzenkirchen	
Fr 6 9 18:00	A 14	Steinakirchen : NSG Krummnußbaum	
Fr 6 9 18:00	A 8	in Leonhofen mit SVK und Gottsdorf	
Sa 7 9 10:00	A 12	Jauerling : NSG Krummnußbaum	
Sa 7 9 14:30	H Res	Krummnußbaum : Pöchlarn	
Sa 7 9 16:30	H KM H	Krummnußbaum : Pöchlarn	
So 8 9 10:00	A 13	NSG Petzenkirchen : NSG Gottsdorf	Erlauf
So 8 9 10:30	H KM D	Krummnußbaum : SC Melk	
So 8 9 16:00	A 17	Purgstall : NSG Krummnußbaum	
So 8 9 10:00	H 10	Pöchlarn : Wieselburg	
Fr 13 9 16:30	H 13	NSG Gottsdorf : NSG Leonhofen	Ma.Taferl
Fr 13 9 17:30	A Res	Kirchberg/P. : Krummnußbaum	
Fr 13 9 17:30	H 14	NSG Krummnußbaum : Aschbach	
Fr 13 9 19:30	A KM H	Kirchberg/P. : Krummnußbaum	
Sa 14 9 09:30	H 12	NSG Krummnußbaum : NSG St. Oswald	
Sa 14 9 16:00	A KM D	FSG Nöchling/Yspertal : Krummnußbaum	
Sa 14 9 10:00	A 10	Purgstall : Pöchlarn	
Fr 20 9 17:00	A 14	NSG Allhartsberg : NSG Krummnußbaum	
Fr 20 9 18:00	A 8	in Leonhofen mit Gresten und SVK	
Fr 20 9 18:00	H 17	NSG Krummnußbaum : NSG Neuhofen/Y.	
Sa 21 9 10:00	H 12	NSG Krummnußbaum : Blindenmarkt	Pöchlarn
Sa 21 9 14:00	H Res	Krummnußbaum : Erlauf	
Sa 21 9 16:00	H KM H	Krummnußbaum : Erlauf	
So 22 9 10:00	A 13	Gresten : NSG Gottsdorf	
So 22 9 16:00	H KM D	Krummnußbaum : Kirnberg	
So 22 9 10:00	H 10	Pöchlarn : Münichreith	Pöchlarn
Di 24 9 17:30	A 14	Gresten : NSG Krummnußbaum	
Sa 28 9 10:00	H 8	in Krummnußbaum mit Gottsdorf und Wieselburg	
Sa 28 9 11:00	H 14	NSG Krummnußbaum : Gresten	
Sa 28 9 14:00	A Res	Hafnerbach : Krummnußbaum	
Sa 28 9 16:00	A KM H	Hafnerbach : Krummnußbaum	
So 29 9 11:00	H 13	NSG Gottsdorf : NSG St. Peter/Au	Ma.Taferl
So 29 9 16:00	A KM D	Wolfsbach : Krummnußbaum	
So 29 9 17:00	A 17	Wieselburg : NSG Krummnußbaum	
So 29 9 10:00	H 10	Pöchlarn : Gottsdorf	

Wir würden uns wieder sehr freuen, Sie in der Herbstsaison als Zuschauer bei den Spielen unserer Mannschaften begrüßen zu dürfen!

Abonnieren Sie auch unter obiger e-Mail Adresse den wöchentlichen SVK Newsletter mit Berichten über alle Mannschaften.



Tennis

TC Wurz Vereinsmeisterschaften: Zeiler vor Allinger!



Der TC Wurz Krummnußbaum hat mit Christof Zeiler einen neuen Vereinsmeister: Der 13-jährige setzte sich in einem rasanten Finalspiel gegen Vorjahressieger Bernhard Allinger jun. durch.

Mit klaren Zwei-Satz-Erfolgen in den Semifinali – Zeiler gegen Vorjahresfinalisten Sebastian Göttlinger und Allinger gegen TCK-Youngster Clemens Herzog – waren die beiden ins Endspiel eingezogen. Dort lieferten sie sich ein sehenswertes, von langen Ballwechseln geprägtes Match, das Zeiler schließlich mit 6:4, 6:3 für sich entscheiden konnte.

Den B-Bewerb sicherte sich Jürgen Zeiler vor Andi Peham und Georg Dorn.

Der TC Wurz Krummnußbaum im Internet: www.tc-krummnussbaum.at,

www.facebook.com/tckrummnussbaum

Fit-Wandertage

41. IVV-FIT-Wandertag

Krummnußbaum

Samstag
14.09.2013

Sonntag
15.09.2013

Startzeit
6.30 bis 13.00 Uhr

Zielschluss
Samstag 17.00 Uhr
Sonntag 16.00 Uhr

Auszeichnungen
aus den Vorjahren
können noch
erwandert werden

Wanderstrecken:
7 km, 11 km
und 20 km

Start & Ziel: Volkshaus Krummnußbaum
Eduard Fenzl Straße 16

Verbandsfremde Werber sind weder am Start-Ziel - Gelände noch entlang der IVV Wanderstrecken zugelassen.



Mitglied des Österreichischen Volkssportverbandes im IVV
Die Veranstaltung wird für das Internationale Volkssportabzeichen gewertet
Der IVV-Wertungsstempel kann nur dann vorgeben werden, wenn
1. der Teilnehmer Startkarte und IVV-Teilnehmerausweis persönlich vorlegt
2. Startkarte und IVV - Teilnehmerausweis namentlich übereinstimmen,
3. alle Streckenkontrollstempel auf der Startkarte vorhanden sind.
ÖVV – Kontr. Nr.: NÖ 237/2013 ZVR: 595218894

Wahlarztpraxis für kontrollierte Akupunktur :

Therapieangebote:

- **Akupunktur** (Nadel- und Laserakupunktur), Narbenentstörung

Beispiele für Anwendungsgebiete der Akupunktur sind:
Schmerzzustände (Bewegungsapparat, Kopfschmerzen und Migräne)
Allergien, Magen-Darmerkrankungen, Infektanfälligkeit, Schwangerschaft
(Schmerzen, Erbrechen, Geburtsvorbereitung), Unterstützung bei
Gewichtsreduktion und Raucherentwöhnung, Muskuläre Verspannungen
im Rücken und Schultergürtel, Psychosomatische Beschwerden.

- **Tuina- Massage** (chinesische Heilmassage)
- **TCM-Ernährungsberatung**
- Behandlungen mit **AgeLOC** Technologie:
schmerzfreie Faltenreduktion
- Austestung von **Nahrungsmittelunverträglichkeiten**

Dr. Felicia May Ling Nemeč,
Wahlarztin für kontrollierte Akupunktur

Termine nur gegen Voranmeldung unter
Tel. 0660/7632713

Thörringplatz 6/4 - 3380 Pöchlarn
Schulring 21, 2. OG / TOP 219 | A- 3100 St. Pölten

www.akupunkturdoktor.at
office@akupunkturdoktor.at



GED WIDA UM NIX!
 Weil's afoch um nix ged.

FR 23. August
 Hafen Krummnußbaum

beginn **21:00**
 eintritt **2,- €**

cocktailbar
 beachbar
 tavernenbar
 liegen
 feuerkorb
SPECIAL AKTIONEN
 dj commercill




Einladung zum Familienfest 2013

Aug. Rath jun. GmbH, Werk Krummnußbaum

Wir laden alle Familien der Gemeinde sehr herzlich
 zu unserem Familienfest ein:

Datum: **Freitag, 30. August 2013**

Uhrzeit: **13.00 – 17.00 Uhr**

Ort: Firmengelände der Firma Rath in
 Krummnußbaum, Hafnerstraße 3

Unser Angebot: Riesenrutsche
 Riesenkrake
 Indianerspielbus
 Mitfahren mit dem Feuerwehrwehrauto,
 Radlader und Stapler

Puppenbühne
 „Kasperl und der Schulbeginn“
 15- 16 Uhr

Verpflegung: Jause und alkoholfreie Getränke
 stehen kostenlos zur Verfügung



STR Alois Schroll lädt ein:
BENEFIZ KABARETT

**Reinerlös: 100% für
 Hochwasser-Opfer im Bez. Melk**

Nadja Maleh
 Die Stenhandlin
 Joesi Prokopetz
 Andreas Steppan

Die ECHTEN

Mi, 11.09.2013
Ybbs a. d. Donau
 Stadthalle Ybbs
 Beginn: 19 Uhr

Kartenvorverkauf: Erhältlich bei Ö-Ticket, Stadtgemeinde Ybbs (BÜS) und Ö-Ticket Verkaufsstellen
 Eintritt: Kategorie 1 € 26,- / Kategorie 2 € 22,- Abendkasse: + € 2,-

Veranstalter: 3370 Stadtgemeinde Ybbs, Kulturreferat, STR Alois Schroll
 Agentur: www.stage-service.at

Herzliche Einladung zum Pfarrfest Krummnußbaum

22.09.2013

8:30 Uhr Erntedankgottesdienst

in der Pfarrkirche

Anschließend Fröhschoppen

in der Bauhof-Halle

mit der Trachtenkapelle Krummnußbaum



Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.



Kinderprogramm



Weinverkostung

Der Erlös dient zur Anschaffung neuer Gotteslob-Bücher für die Pfarrkirche.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!



photovoltaik
systeme

ELEKTRO - WEILÄNDER TEILBETRIEB

A-3380 Pöchlarn | Eisenstraße 9
Tel./Fax +43 2757-21 366
E-Mail: info@photovoltaik-systeme.at
www.photovoltaik-systeme.at

Beratung
Planung
Montage
Förderung

glasereiwinter

Ges.m.b.H.

Neuverglasung • Reparaturverglasung • Bilderrahmen nach Maß

A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9
Tel./Fax: 02757/25 67
E-Mail: glasereiwinter@aon.at

www.glasereiwinter.at

A-3390 Melk, J. Prandtauer Str. 1
Tel./Fax: 02752/52 009
E-Mail: glasereiwinter-melk@aon.at

Neuverglasung
Reparaturverglasung
Bilderrahmen
nach Maß

Dr. Wüster GmbH

Elektroinstallationen

Unterauer Straße 53-55, 3370 Ybbs

Tel. 07412/52502

elektroinstallation@wuesterstrom.at

www.wuesterstrom.at

Häuser von Fraiss: Bauen. Wohnen. Leben.

Fraiss Bau: Wer sich seinen individuellen Hausraum in Massivbauweise erfüllen will, braucht einen kompetenten und zuverlässigen Partner. Denn von der Bauqualität hängen später auch die Wohn- und Lebensqualität ab.

Technisches Know-how und viel Kreativität, bestausgebildete Fachkräfte, individuelle Beratung und persönliche Betreuung. Damit hat sich Fraiss Bau, Spezialist und Trendsetter in Sachen Schalungs- und Hochbau, in den letzten 40 Jahren in ganz Ostösterreich einen Namen gemacht.

„Massive“ Werte

Für viele Häuslbauer gilt: Das Haus für's Leben ist nicht nur individuell geplant, sondern auch massiv gebaut. Denn abgesehen von der Wertbestän-

digkeit bietet ein Haus aus mineralischen Baustoffen wie Ziegel, Beton oder Naturstein noch andere „innere Werte“. Es überzeugt mit Behaglichkeit, Sicherheit, Energieeffizienz, Schalldämmung, Brandschutz und Flexibilität. Für ein Mehr an Wohnkomfort.

Am Puls der Zeit

Auch die massive Bauweise entwickelt sich permanent weiter. Fraiss baut mit modernen, zukunftsorientierten Baustoffen und Materialien. Natürlich immer in Absprache

mit den Bauherren. Weil es zuallererst die individuellen Vorstellungen des Kunden sind, die bei jedem Hausbau im Vordergrund stehen.

Traditionell oder innovativ

Sattel-, Pult- oder Flachdach? Geschmäcker sind verschieden, Bauformen auch. Je nach Kundenwunsch baut Fraiss daher traditionell genauso wie modern und trendig. Die neuen Technologien und Bauprodukte ermöglichen es heute, wertbeständige Häuser in jedem Baustil zu realisieren.

Leistungen

- Planung und Energieausweis
- Ein- & Mehrfamilienhäuser
- Vollwärmeschutz, Fassaden
- Landwirtschaftliche Objekte
- Altbausanierung
- Gemeinnützige Bauprojekte

Kontakt

Fraiss GesmbH
3380 Pöchlarn
Rüdigerstraße 6
T 02757/2249
E office@fraiss-bau.at
www.fraiss-bau.at



**FRAISS
BAU.**

www.fraiss-bau.at



FF-FEST

Krummnußbaum



Musik: **24. August** Beginn: 20 Uhr
Eintritt: € 5,-



Seidelbar Weinbar Spritzerbar Disco

25. August Hüpfburg
ab 9.30 Uhr Fröhschoppen
Musik: Trachtenkapelle Krummnußbaum
Eintritt: freiwillige Spenden

Der Reinerlös wird zum Ankauf von Einsatzrüstung verwendet.

